

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.02.2009

überarbeitet am: 10.02.2009

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** HGH Clean 151

- **Artikelnummer:** 2018
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** Reiniger

- **Lieferant:**

HGH GmbH & Co. KG
 Freisenbergstraße 18a
 D-58513 Lüdenscheid

Tel.: +49-(0)2351-94757-0
 Fax: +49-(0)2351-94757-67
 e-mail: info@hgh-luedenscheid.de
 internet: www.hgh-luedenscheid.de

Sachkundige Person gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

- **Notfallauskunft:**

Zu den üblichen Geschäftszeiten:
 Montag - Donnerstag, von 7.30 – 16.30 Uhr
 Freitag, von 7.30 - 15.00 Uhr

2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**



C Ätzend

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

R 34 Verursacht Verätzungen.

R 37 Reizt die Atmungsorgane.

- **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**

- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 10213-79-3 EINECS: 229-912-9	Natriummetasilikat * 5 H ₂ O C, Xi; R 34-37	40-60%
CAS: 497-19-8 EINECS: 207-838-8	Natriumcarbonat Xi; R 36	3-7%
CAS: 68411-30-3 EINECS: 270-115-0	Benzolsulfonsäure, C 10-13-Alkylderivate, Natriumsalze Xn, Xi; R 22-38-41	3-7%
CAS: 61827-42-7 Polymer	Fettalkoholethoxylat Xn, Xi; R 22-41	1<3%

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.02.2009

überarbeitet am: 10.02.2009

Handelsname: HGH Clean 151		(Fortsetzung von Seite 1)
CAS: 61791-14-8 NLP: 500-152-2	Cocosfettaminooxethylat Xn, Xi, N; R 22-36-51/53	1<3%
<p>· Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien/Kennzeichnung der Inhaltsstoffe</p> <p>Phosphate ≥ 30%</p> <p>anionische Tenside, nichtionische Tenside < 5%</p> <p>· Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.</p>		
<p>4 Erste-Hilfe-Maßnahmen</p> <p>· Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Betroffene an die frische Luft bringen.</p> <p>· Nach Einatmen: Frischluf- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.</p> <p>· Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.</p> <p>· Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Unverletztes Auge schützen.</p> <p>· Nach Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.</p> <p>· Hinweise für den Arzt: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.</p>		
<p>5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung</p> <p>· Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt ist nicht brennbar.</p> <p>· Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid sowie möglicherweise giftige Rauch- und Schwelgase in Folge unvollständiger Verbrennung. Phosphoroxide Kohlendioxid (CO₂) Schwefeloxide (SO_x) Stickoxide (NO_x)</p> <p>· Besondere Schutzausrüstung: Vollschutzanzug tragen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.</p>		
		(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.02.2009

überarbeitet am: 10.02.2009

Handelsname: HGH Clean 151	(Fortsetzung von Seite 2)
<p>· Weitere Angaben Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.</p>	
<p>6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung</p> <p>· Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Staubbildung vermeiden. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen.</p> <p>· Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.</p> <p>· Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mechanisch aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.</p>	
<p>7 Handhabung und Lagerung</p> <p>· Handhabung:</p> <p>· Hinweise zum sicheren Umgang: Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Staubbildung vermeiden. Staubbildungen, die sich nicht vermeiden lassen, sind regelmäßig aufzunehmen. MAK-Wert für Feinstaub (TRGS 900, 2001) beachten: Einatembare Fraktion (E-Staub): 4 mg/m³ (Jahresmittelwert) Alveolengängige Fraktion (A-Staub): 3 mg/m³ (Schichtmittelwert)</p> <p>· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Das Produkt ist nicht brennbar.</p> <p>· Lagerung:</p> <p>· Anforderung an Lagerräume und Behälter: Eindringen in den Boden sicher verhindern. Bei der Lagerung sind die gültigen Vorschriften zur Lagerung wassergefährdender Stoffe entsprechend der Was sergef ährungs k las se zu beachten (z.B. WHG, VAwS, Löschwasserrückhalterichtlinie, etc.).</p> <p>· Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen mit Säuren lagern. Getrennt von Lebensmitteln lagern.</p> <p>· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten. Trocken lagern. Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen. Die auf dem Etikett angegebene Haltbarkeit, bezieht sich nur auf korrekte Lagerhaltung von geschlossenen Gebinden.</p> <p>· Empfohlene Lagertemperatur: Nicht unter -12 °C lagern - weniger frostempfindlich</p> <p>· Lagerklasse: Lagerklasse 8 B: Nichtbrennbare ätzende Stoffe (Lagerklassenkonzept des VCI)</p>	
(Fortsetzung auf Seite 4)	

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.02.2009

überarbeitet am: 10.02.2009

Handelsname: HGH Clean 151	(Fortsetzung von Seite 3)
· Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -	
8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung	
<ul style="list-style-type: none"> · Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7. · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten. · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen. · Persönliche Schutzausrüstung: · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Verunreinigte Kleidung durch Absaugen reinigen, nicht abblasen oder bürsten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. · Atemschutz: Bei Staubentwicklung Atemschutzmaske mit Partikelfilter P2. · Handschutz: Schutzhandschuhe Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. · Handschuhmaterial Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Nitrilkautschuk · Durchdringungszeit des Handschuhmaterials Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. · Augenschutz: Schutzbrille · Körperschutz: Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach DIN-EN 465). 	
9 Physikalische und chemische Eigenschaften	
<ul style="list-style-type: none"> · Allgemeine Angaben Form: Pulver Farbe: Weiß Geruch: Charakteristisch · Zustandsänderung Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt. Siedepunkt/Siedebereich: Nicht bestimmt. · Flammpunkt: Nicht anwendbar. · Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. 	
(Fortsetzung auf Seite 5)	

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.02.2009

überarbeitet am: 10.02.2009

Handelsname: HGH Clean 151	(Fortsetzung von Seite 4)
<ul style="list-style-type: none"> · Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. · Dichte: Nicht bestimmt. · Schüttdichte: 920 kg/m³ · Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: Löslich. · pH-Wert bei 20°C: 12 · Lösemittelgehalt: Organische Lösemittel: 0,0 % VOC (EU) 0,00 % 	
<h3>10 Stabilität und Reaktivität</h3> <ul style="list-style-type: none"> · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung. · Zu vermeidende Stoffe: Säuren · Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmässiger Lagerung und Handhabung. Reaktionen mit Säuren. Bei Zugabe von Wasser tritt Erwärmung ein. · Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Zu Zersetzungsprodukten im Brandfall vergleiche Kap. 5 	
<h3>11 Toxikologische Angaben</h3> <ul style="list-style-type: none"> · Akute Toxizität: · Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: 10213-79-3 Natriummetasilikat * 5 H₂O Oral LD50 600-1350 mg/kg (Ratte) 497-19-8 Natriumcarbonat Oral LD50 4090 mg/kg (Ratte) Dermal LD50 >2000 mg/kg (Kaninchen) Inhalativ LC50/4 h 2,3 mg/l (Ratte) 68411-30-3 Benzolsulfonsäure, C 10-13-Alkylderivate, Natriumsalze Oral LD50 200 - 2000 mg/kg (Ratte) 61827-42-7 Fettalkoholethoxylat Oral LD50 500-2000 mg/kg (Ratte) 61791-14-8 Cocofettaminoxethylat Oral LD50 200-2000 mg/kg (Ratte) · Primäre Reizwirkung: · an der Haut: Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute. · am Auge: Starke Ätzwirkung. · Zusätzliche toxikologische Hinweise: Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf: Ätzend Reizend Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens. 	
(Fortsetzung von Seite 4)	

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.02.2009

überarbeitet am: 10.02.2009

Handelsname: HGH Clean 151

(Fortsetzung von Seite 5)

12 Umweltspezifische Angaben

· **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**

· **Biologische Abbaubarkeit**

68411-30-3 Benzolsulfonsäure, C 10-13-Alkylderivate, Natriumsalze

Biolog. Abbaubarkeit (28d) >70 % (OECD 301 A)

(28d) > 60 % (OECD 301 B; ISO 9439; 92/69/EWG: C.4-C)

(35d) > 90 % (OECD 303 A)

61827-42-7 Fettalkoholethoxylat

Biolog. Abbaubarkeit > 60 % (OECD 301 B; ISO 9439; 92/69/EWG: C.4-C)

> 90 % (OECD 301 E)

· **Ökotoxische Wirkungen:**

· **Aquatische Toxizität:**

10213-79-3 Natriummetasilikat * 5 H₂O

EC 50 (48h) 4,857 mg/l (Daphnie)

LC 50 (96h) 3185 mg/l (Brachydanio rerio)

497-19-8 Natriumcarbonat

EC 50 (96h) 265 mg/l (Daphnia magna)

300 mg/l (Lepomis macrochirus)

68411-30-3 Benzolsulfonsäure, C 10-13-Alkylderivate, Natriumsalze

EC 50 (48h) 1-10 mg/l (Daphnia magna)

EC 50 (72h) 10-100 mg/l (Scenedesmus subspicatus)

LC 50 (96h) 1-10 mg/l (Cyprinus carpio)

61827-42-7 Fettalkoholethoxylat

LC 50 (96h) 10-100 mg/l (Leuciscus idus)

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **AOX-Hinweis:** Das Produkt ist frei von halogenorganischen Verbindungen.

· **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr.

648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die

zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

13 Hinweise zur Entsorgung

· **Produkt:**

· **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

· **Abfallschlüsselnummer:**

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der bestimmungsgemäßen

Verwendung dieses Produktes. Spezielle Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim

Verwender können jedoch auch eine andere Abfallschlüsselzuordnung erfordern.

· **Europäisches Abfallverzeichnis**

12 03 01 wässrige Waschflüssigkeiten

16 03 03 anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.02.2009

überarbeitet am: 10.02.2009

Handelsname: HGH Clean 151

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**

- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 8 (C6) Ätzende Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 80
- **UN-Nummer:** 3253
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Gefahrzettel:** 8
- **Bezeichnung des Gutes:** 3253 DINATRIUMTRIOXOSILICAT, Gemisch
- **Begrenzte Menge (LQ)** LQ24
- **Beförderungskategorie** 3
- **Tunnelbeschränkungscode** E

- **Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**

- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 8
- **UN-Nummer:** 3253
- **Label** 8
- **Verpackungsgruppe:** III
- **EMS-Nummer:** F-A,S-B
- **Marine pollutant:** Nein
- **Richtiger technischer Name:** DISODIUM TRIOXOSILICATE, mixture

- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

- **ICAO/IATA-Klasse:** 8
- **UN/ID-Nummer:** 3253
- **Label** 8
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Richtiger technischer Name:** DISODIUM TRIOXOSILICATE, mixture
- **Bemerkungen:** Kein Postversand zugelassen.

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**



C Ätzend

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Natriummetasilikat

- **R-Sätze:**

34 Verursacht Verätzungen.
37 Reizt die Atmungsorgane.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.02.2009

überarbeitet am: 10.02.2009

Handelsname: HGH Clean 151

(Fortsetzung von Seite 7)

· S-Sätze:

- 22 Staub nicht einatmen.
 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/
 Gesichtsschutz tragen.
 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
 60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

· Nationale Vorschriften:**· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

· Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**· Wassergefährdungsklasse:**

WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.
 VwVwS (Deutschland) vom 17.05.1999, Anhang 4
 (Einstufung von Gemischen in Wassergefährdungsklassen)

· BG-Merkblatt:

M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"
 M 053 Allg. Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante R-Sätze

- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
 34 Verursacht Verätzungen.
 36 Reizt die Augen.
 37 Reizt die Atmungsorgane.
 38 Reizt die Haut.
 41 Gefahr ernster Augenschäden.
 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

· Datenblatt ausstellender Bereich: Sicherheit**· Ansprechpartner:**

Herr Ch.Raschilas, Tel.: +49-2351-94757-32